

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCH

Die Risikostimmung beendete die Woche in positiver Stimmung, nachdem die Veröffentlichung der US-Non Farm Payrolls für Mai, die einige widersprüchliche Signale für die Fed enthielt, zunächst für Unsicherheit gesorgt hatte. Schließlich kamen die Händler zu dem Schluss, dass der Bericht positive Nachrichten über die Stärke der US-Wirtschaft lieferte, aber auch genug Unsicherheit für die Fed, um die Zinsen auf ihrer Juni-Sitzung auszusetzen.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCH GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Arbeitsmarkt sendet widersprüchliche Signale

- **Non Farm Payrolls (Mai):** 339k gegenüber 294k erwartet
Arbeitslosenzahl: 3,7% gegenüber 3,5% erwartet.
Durchschnittliche Stundenlöhne: 4,3% gegenüber 4,4% erwartet
- Gemischte Signale könnten bedeuten, dass die Fed mit den Zinserhöhungen pausiert.



Die US-Aktienindizes legten am Freitag kräftig zu, unterstützt von einer Lösung des Problems der US-Schuldenobergrenze und der zunehmenden Überzeugung, dass die Fed die Zinserhöhungen im Juni aussetzen wird. Der USA 500 stieg um 1,43 % und schloss bei 4.288 Punkten, dem höchsten Stand seit August 2022, während der USA 30 Wall Street um 2,16 % auf 33.820 Punkte anstieg. **Die europäischen Indizes** folgten dem Aufwärtstrend der US-Märkte, wobei der UK 100 um 1,6 % auf 7.626 Punkte und der Germany 40 um 1,3 % auf 16.078 Punkte zulegte (**Seite 4 Germany 40 TA Update**).

Der US-Dollar-Index, der Mitte der Woche starke Verkäufe verzeichnet hatte, erholte sich nach der Veröffentlichung der Lohn- und Gehaltszahlen gut und stieg von seinem Wochentief bei 103,30 um 0,5% auf 103,96. Der AUDUSD verzeichnete seine erste positive Woche seit April und schloss bei 0,6609 (+1,4% auf die Woche), während es dem GBPUSD ähnlich erging, der bei 1,2450 schloss (+0,8% auf die Woche). (**Seite 3 AUDUSD TA Update**).

Die 10-jährigen US-Renditen erlebten in dieser Woche eine Achterbahnfahrt. Sie fielen bei der Eröffnung am Dienstag sofort auf 3,81% und erreichten neue Wochentiefs bei 3,58%, nachdem eine Lösung für das Problem der US-Schuldenobergrenze bekannt wurde, bevor sie nach der Veröffentlichung der US-Beschäftigungsdaten am Freitag um 10 Basispunkte anstiegen und die Woche wieder bei 3,70% schlossen, da die Händler die nächsten Schritte der Fed neu bewerteten.



Öl TA Update:
Die Choppy-Bedingungen setzen sich fort, wobei die Aktivität zwischen der Unterstützung bei 63,61 (Tief vom 23. Mai) und dem Widerstand bei 83,51 (Hoch vom 23. April) gehalten wird. Während ein Ausbruch aus diesem Bereich auf Schlusskursbasis wahrscheinlich die nächste nachhaltige Richtungsänderung einleiten wird, liegt der Schwerpunkt des Widerstands nächste Woche bei 75,52 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt). Solange er intakt ist, kann sich Abwärtsdruck aufbauen, mit dem Potenzial, 63,61 erneut zu testen, möglicherweise bis 61,77 (Tief vom 21. August) und sogar 54,41 (62% Retrace vom 20. April bis 22. März), wenn dieser nachgibt.



Bei den Rohstoffen erlebte der Ölpreis eine weitere unbeständige Woche, in der er aufgrund neuer Nachfragesorgen zunächst um 8 % von einem Eröffnungsstand von 73,12 auf einen Tiefstand von 67,02 fiel, bevor er sich in den letzten beiden Handelstagen um 6 % erholte, da die Händler im Vorfeld der OPEC+-Sitzung am Wochenende Short-Positionen eindeckten. Angesichts der gemischten Signale, die von den OPEC+-Mitgliedern in Bezug auf die künftige Ölproduktion kommen, könnte es am Montag bei der Eröffnung zu einer großen Bewegung kommen. **(siehe Öl TA Update)**. Andernorts geriet die Erholung des Goldpreises zur Wochenmitte ins Stocken, als er von 1.983 auf einen flachen Wochenschlusskurs von 1947 fiel.

SCHRITT 2:

FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENDE WOCHE

Alle Zeiten sind britische Standardzeit (BST). Bitte verwenden Sie die nebenstehende Taste, um Ihre Zeitzone einzustellen.

Schlüssel Q4 Earnings nächste Woche in der Tabelle unten
(Zeiten BST).

Zeitzonenschlüssel:

- BST -5

BST

BST +1

BST +8

BST +9
- = New York

= London

= Frankfurt

= Tokio

= Sydney

Montag, 5. Juni	Dienstag, 6. Juni	Mittwoch, 7. Juni	Donnerstag, 8. Juni	Freitag, 9. Juni
	1145 Ferguson 1200 J.M Smucker 1200 CIENA	1215 Campbell Soup	1330 Toro FuelCell Energy	
Bevor der Markt öffnet:	Bevor der Markt öffnet: Thor Industries	Bevor der Markt öffnet:	Bevor der Markt öffnet:	Bevor der Markt öffnet: NIO
Nach Börsenschluss: 2105 Gitlab Sprinklr	Nach Börsenschluss:	Nach Börsenschluss: Trip.com Group	Nach Börsenschluss: DocuSign	Nach Börsenschluss:

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0730 BST CHF Inflationsdaten (CPI). Da die Schweizerische Nationalbank (SNB) weniger als die anderen Zentralbanken zur Festsetzung der Zinssätze zusammentritt, wird diese Veröffentlichung einen wichtigen Einfluss auf ihre Entscheidungsfindung bei ihrer Sitzung am 22. Juni haben. **Für USDCHF- und EURCHF-Händler ist dies ein wichtiger Termin.**

1400 BST EZB-Präsidentin Lagarde hält eine Rede vor dem Europäischen Parlament. EZB-Präsidentin Lagarde hat in letzter Zeit mit Nachdruck darauf hingewiesen, dass die Zinsen angehoben werden müssen, um die Inflation wieder auf das Zielniveau zu bringen, aber die Politiker werden über das nachlassende Wachstum in Deutschland besorgt sein. Ihre Äußerungen könnten in der kommenden **Woche einen großen Einfluss auf EURUSD haben.**

1500 BST USD ISM Dienstleistungs-PMI. Die Expansion des US-Dienstleistungssektors hat das Wachstum im Jahr 2023 vorangetrieben, während das verarbeitende Gewerbe mit einer Schrumpfung zu kämpfen hat. Die Bullen an den US-Börsen werden hoffen, dass diese Veröffentlichung weitere positive Wachstumssignale zeigt, was die Aktienrallye weiter unterstützen könnte. Natürlich könnten negative Überraschungen die Stimmung beeinträchtigen.

Dienstag: 0530 BST RBA-Zinsentscheidung. Nach der überraschenden Zinserhöhung um 25 Basispunkte im letzten Monat ist die Unsicherheit darüber, was die RBA auf dieser Sitzung tun wird, sehr groß. Ursprünglich war man von einer Pause ausgegangen, doch nach dem unerwartet starken Inflationsbericht der letzten Woche sind sich die Händler nicht mehr so sicher. Dieses Ereignis könnte einen Einfluss darauf haben, ob der AUDUSD seine Erholung der letzten Woche fortsetzt oder umkehrt. **(Unten AUDUSD TA Update).**



AUDUSD TA-Update:

Während am Mittwoch neue Korrekturtiefs verzeichnet wurden, wurden diese abgelehnt, was zu einer starken Erholung und einem Schlusskurs über 0,6601 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) führte. Dies eröffnet Spielraum für eine weitere Erholung in Richtung 0,6641 oder sogar 0,6683 (höheres 62%-Niveau). Ein wichtiger Unterstützungspunkt in dieser Woche ist 0,6573 (38% Retracement der Rallye der letzten Woche). Ein Durchbrechen dieses Niveaus auf Schlusskursbasis deutet auf ein Scheitern der Aufwärtsbewegung und eine Wiederaufnahme des Rückgangs auf 0,6528 (62%-Niveau) und dann 0,6458 (Tief vom 31. Mai) hin.

Mittwoch: 0020 BST Rede von RBA-Gouverneur Lowe. Die Händler werden mehr Details über die Gründe für die Zinsentscheidung der RBA vom Vortag erfahren und hören, wie Gouverneur Lowe die Aussichten für die australische Wirtschaft einschätzt.

0400 BST China Importe, Exporte und Handelsbilanz. Die Wirtschaftsdaten aus China gewinnen für die lokalen und europäischen Aktienindizes sowie für die globalen Rohstoffe immer mehr an Bedeutung. Sowohl Importe als auch Exporte werden für Händler wichtig sein, um die Stärke der inländischen und globalen Nachfrage in den Griff zu bekommen. **(Seite 2 Öl TA Update, Seite 4 Deutschland 40 TA Update).**



Deutschland 40 TA Update:
Während korrigierende Themen auftauchten, als die Mai-Hochs abgelehnt wurden, wurde der Abwärtstrend von 15705 (38% Retracement des Aufwärtstrends von März/Mai) aufgehalten, von dem aus sich ein Bounce entwickelte. Da die Abschlüsse nun oberhalb des mittleren Bollinger-Durchschnitts zu sehen sind, verlagert sich der Fokus zurück auf 16110 (Hoch vom 29. Mai), wobei ein Durchbruch auf Schlusskursbasis auf weitere Stärke bis 16374 (Extremwert vom 19. Mai) schließen lässt. Auf der Abwärtsseite könnten Bewegungen unter 15879 (die Hälfte der Rallye der letzten Woche) einen ausgedehnteren Rückgang nach sich ziehen, obwohl 15705 die wichtige Unterstützung bleibt.

1500 BST BoC-Zinsentscheidung. Sorgen über die anhaltende Inflation in Teilen der kanadischen Wirtschaft, wie z. B. im Wohnungsbau, beherrschen die Überlegungen der BoC vor dieser Sitzung. Die BoC hat bereits angekündigt, dass sie wahrscheinlich erneut eine Zinspause einlegen wird, aber es könnte eine knappe Entscheidung werden. **USDCAD dürfte während dieses Ereignisses volatil sein.**

Donnerstag: 1000 BST EUR Bruttoinlandsprodukt (BIP). Die Schwäche der Volkswirtschaften Deutschlands und Frankreichs, der wichtigsten europäischen Länder, hat das Interesse der Händler geweckt und belastet EURUSD, so dass diese Veröffentlichung durchaus für einige marktbewegende Schlagzeilen sorgen könnte. **(Über Deutschland 40 TA Update).**

Freitag: 0230 BST China Inflationsdaten (PPI/CPI). Angesichts der schwächeren Inlandsnachfrage mehren sich die Rufe nach weiteren Stimulierungsmaßnahmen der Zentralbank und der Regierung, um die chinesische Wirtschaft wieder in Schwung zu bringen. Diese Daten könnten diese Entscheidung beeinflussen.

1330 BST CAD Beschäftigungsdaten. Obwohl diese Daten aufgrund der BoC-Entscheidung am Mittwoch möglicherweise weniger wichtig sind, könnten sie den USDCAD dennoch beeinflussen, je nachdem, wie weit sie von den Erwartungen abweichen.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Erdgas:

Unterstützung

- 1. - 2,134, Tiefststand der letzten Woche
- 2. - 2,030, Mai-Monatstief
- 3. - 1,944, Tief vom 16. April

Widerstand

- 1. - 2,280, Höchststand vom Donnerstag
- 2. - 2,356, 38%-Retracement
- 3. - 2,422, Mittelwert

Gold:

Unterstützung

- 1. - 1932, Tiefststand der letzten Woche
- 2. - 1909, 62%-Retracement
- 3. - 1886, Tiefstkurs vom 15. März

Widerstand

- 1. - 1981, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 2. - 2006, mittlerer Mai-Ausverkauf
- 3. - 2024, Höherer 62%-Retracement

EURUSD:

Unterstützung

- 1. - 1,0706, Hälfte der Erholung der letzten Woche
- 2. - 1,0635, Tiefstkurs der letzten Woche
- 3. - 1,0516, monatliches März-Extrem

Widerstand

- 1. - 1,0784, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 2. - 1,0811, 38% Retracement Mai
- 3. - 1,0864, mittlerer Punkt

Haftungsausschluss:

Corellian Global Investments (Corellian oder die Firma) ist ein ernannter Vertreter von Laven Advisors LLP, die von der Financial Conduct Authority zugelassen ist und reguliert wird. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Adressaten bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation/diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Prognosen, Vorhersagen und Aussagen in Bezug auf künftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Prognosen, Vorhersagen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

Die frühere Performance ist kein Indikator für zukünftige Ergebnisse, und es kann nicht garantiert werden, dass die finanziellen Ziele der Investitionen von Corellian in der Zukunft erreicht werden können. Infolgedessen müssen sich die Anleger ihre eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Beurteilungen, Prognosen, Vorhersagen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Tatsachen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Verkaufsangebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte hierin enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch die Verwendung von Begriffen wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder anderen Abwandlungen davon oder vergleichbarer Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.